



Verhandlungsbericht des Gemeinderates Gossau ZH

Die Geoplan Swiss Bodenverbesserung GmbH, Wollerau, hat eine rechtskräftige Baubewilligung für eine Bodenaufwertung und Terrainveränderung auf den Grundstücken Kat.Nrn. 8727, 879 und 4758. Zur Regelung der Kostenübernahme von allfälligen Bauschäden an der Kanalisationsleitung infolge der Bauarbeiten wurde mit der Geoplan Swiss Bodenverbesserung GmbH eine Vereinbarung zur Kostenübernahme abgeschlossen. Die Gemeinde hat sich im Weiteren das Durchleitungsrecht für eine allfällige spätere Umlegung der Leitung entlang der Berghofstrasse, Gossau-Dorf, gesichert.

Nachdem der Gemeinderat im Februar 2022 dem Kauf eines neuen Tanklöschfahrzeug-Chassis zugestimmt hat, fand in der Zwischenzeit die Submission im offenen Verfahren für den Auf- und Ausbau statt. Das wirtschaftlich günstigste Angebot hat die Carrosserie Rusterholz AG, Richterswil, eingereicht, welche somit den Auftrag für den Auf- und Ausbau des neuen Tanklöschfahrzeugs erhält. Hierfür hat der Gemeinderat einen Kredit von Fr 310'000.00 genehmigt.

Das Freibad Tannenbergr, Gossau-Dorf, wurde im Jahr 1947 erbaut und bis ins Jahr 2001 etappenweise erweitert. Diverse Anlageteile befanden sich vor der Umsetzung zur Sanierung und Optimierung noch immer im Originalzustand und erfüllten die heutigen Anforderungen an den Stand der Technik, insbesondere des barrierefreien bzw. behindertengerechten Bauens nicht mehr. Zudem wurden die Wasserwerte vom kantonalen Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) beanstandet. Im Jahr 2019 startete die Planung zur Sanierung und Optimierung des Freibades mit dem Fokus, ein modulares Bauprojekt auszuarbeiten, welches die Anforderungen nach gültigem Regelwerk für Wasseraufbereitungsanlagen und die Sicherstellung der Wasserqualität in Gemeinschaftsbädern erfüllen.



Ergänzend dazu wurden in einer Gesamtbetrachtung auch die Anforderungen für Menschen mit einer Beeinträchtigung, die Massnahmen zur Unfallverhütung (Geländer, Absturzsicherungen usw.) und der allgemeine Zustand der Betriebs- und Garderobengebäude berücksichtigt. Für die Sanierung und Optimierung des Freibades Tannenberg wurde von der Gemeindeversammlung am 14. September 2020 ein Kredit von Fr. 2'835'000.00 genehmigt. Die umfassenden Arbeiten wurden im März 2022 abgeschlossen; die Bauabrechnung liegt nun vor. Sie weist Gesamtkosten von Fr. 2'800'864.90 und somit Minderkosten von insgesamt Fr. 34'135.10 aus. Diese Schlussabrechnung wird der Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2022 zur Genehmigung unterbreitet.

Die Gemeinde erhält von Artec Generalbau AG, Gossau ZH, vorsorglich und kostenlos das Recht, auf dem Grundstück Kat.Nr. 8823 bzw. auf dem Land der ehemaligen Linde, Grüt, ein Buswartehaus aufzustellen. Dieses wird jedoch erst gebaut, wenn der Kanton die Grüningerstrasse neugestaltet und dabei die Bushaltestelle anpasst.

Gemäss kantonalem Wasserwirtschaftsgesetz (WWG) vom 2. Juni 1991 obliegt die Sicherstellung der Wasserversorgung innerhalb des Gemeindegebietes der Gemeinde. Mit einer Generellen Wasserversorgungsplanung (GWP) soll aufgezeigt werden, welche Aufgaben kurz-, mittel- und langfristig zur Versorgung ihrer Einwohner/innen mit ausreichend Trink-, Brauch- und Löschwasser bei der geforderten Qualität und bei ausreichender Menge und Druck umzusetzen sind. Dazu wurden Zustandsaufnahmen der bestehenden Ressourcen und Anlagenteile vorgenommen und im Hinblick auf die Leistungsfähigkeit und die künftige Versorgungssicherheit beurteilt. Schwachstellen wurden untersucht und die zur Behebung zweckmässigen Massnahmen definiert. In Abstimmung mit den Zuwachsprognosen der Bevölkerung wurden die Anlagenteile dimensioniert und die notwendigen Investitionen für den Ausbau der Wasserversorgungsanlage abgeschätzt.

Der Gemeinderat Gossau ZH hat die GWP genehmigt und zuhanden des kantonalen Amtes für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) verabschiedet. Die Umsetzung der einzelnen Massnahmen erfolgt durch die jeweilige Wasserversorgungs-Genossenschaft.



Der Schulhaustrakt des Schulhauses Rooswis, Gossau-Dorf, wurde im Jahr 1992 erbaut, an der Fassade und dem Dach wurden bisher nur punktuell Reparaturen ausgeführt. Die Zeitspanne der Funktionsfähigkeit bis zum Erreichen einer starken Schadhaftheit ist anhand dem Alterungsverhalten und der maximalen Lebensdauer der Bauteile erreicht. Dies hat zur Folge, dass die Gebäudehülle als „Ganzes“ instandgesetzt werden muss, um mögliche Folgeschäden an der Grundsubstanz zu vermeiden. Im Zuge dieser Instandsetzungsarbeiten werden zusätzlich zur Flachdachsanierung die mangelhaften Fassadenelemente und die Dehnungsfugen wiederhergestellt. Dies, damit die Funktions- und Gebrauchstauglichkeit als auch die Sicherheit und die Dauerhaftigkeit der gesamten Bauhülle künftig sichergestellt werden kann. Die Umsetzung der Sanierungsarbeiten findet während den Sommerferien, d.h. vom 18. Juli 2022 bis 19. August 2022 statt. Insgesamt ist für die genannten Arbeiten mit Kosten von rund Fr. 90'000.00 zu rechnen. Der Gemeinderat hat hierfür den entsprechenden Kredit genehmigt.

Gemeinderat Gossau ZH

Gossau ZH, 10. Mai 2022

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Jörg Kündig
Gemeindepräsident Gossau ZH
079 412 58 61
joerg.kuendig@gossau-zh.ch

Thomas-Peter Binder
Gemeineschreiber Gossau ZH
044 936 55 26
thomas.binder@gossau-zh.ch